

Unsere Jahreslosung 2025

“Vertraut auf den HERRN,
euren Gott, dann werdet
ihr standhalten können.”

2. Chronik 20,20



Unsere Jahreslosung 2025

Allianz-Gebetswoche

Miteinander
Hoffnung
leben

**Allianz-
gottesdienst**
19. Januar 2025
Hotel Guter Hirte
Huttwil

«Betern öffnet
sich die Tür.»

Gebetstreffen während
Allianzgebetswoche 2025

Mo, 13. Januar: Heilsarmee Huttwil
Di, 14. Januar: KG Wyssachen
Mi, 15. Januar: GfC Huttwil
Do, 16. Januar: KG Dürrenroth
(Gebet für die Region)
Fr, 17. Januar: EGW Gondiswil



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 29. Dezember 2024

- Serie:** Heisse Fragen an den Glauben (4)
Thema: Ist mein Leben vorherbestimmt?
Text: Johannes 1,12+13
Ziel: Wir lassen uns durch die Lehre der Souveränität Gottes und des freien Willens des Menschen inspirieren – und lernen, «das Pferd der Wahrheit» zu reiten, ohne auf der einen oder anderen Seite herunterzufallen.

Leben in Spannung

1. Prädestination

= alles ist vorherbestimmt, alles nimmt seinen von Gott vorgegebenen Lauf – auch in Bezug auf die Ewigkeit: Gott hat längst entschieden, wer gerettet wird und wer nicht.

- **Bibelstellen:** Jer. 1,5; Joh. 6,44; Röm. 9,20
- **Wahrheit:** Gott ist und handelt souverän. Niemand im ganzen Universum kann ihm das Wasser reichen. Da ist ganz viel Zuspriechung drin: Gott behält die Kontrolle – in meinem Leben und auch auf dieser Welt. Jedes Ereignis meines heutigen Tages liegt in seiner Hand. Er kommt mit seiner Geschichte zum Ziel.
- **Grenzen:** Gefahr von Fatalismus. Der Mensch drückt sich um seine Verantwortung und verkommt zum ferngesteuerten Roboter – oder zum Opfer seiner Umstände. Fragen: Braucht es noch Evangelisation oder Heiligung? Spannung: 1. Tim. 2,3-4.

2. Freier Wille

= Ich bin allein für mein Leben verantwortlich. Ich treffe meine Entscheidungen selbstverantwortlich und trage dann auch die entsprechenden Konsequenzen. Das gilt auch in Bezug auf mein Leben mit Gott: Ich habe mich für Jesus entschieden, ich habe ihn gewählt – deshalb bin ich errettet.

- **Bibelstellen:** 1. Mo. 2,15-17; Joh. 3,16-18; Offb. 22,17
- **Wahrheit:** Ich stehe mit meinem Leben in Verantwortung vor Gott. Ich bin eben kein ferngesteuerter Roboter und auch nicht einfach ein Opfer meiner Umstände. Ich kann und soll mein Leben vor Gott leben und gestalten, indem ich freie Entscheidungen treffe. Mein freier Wille ist Gegenstand meiner Gottesebenbildlichkeit.
- **Grenzen:** Ich überschätze mich und meinen Einfluss auf mein Leben → Gott wird zur Randnotiz und wird zum «Lebensberater» oder «Helfer in der Not» degradiert. Das führt schnell zur Überforderung: Ich trage dann die Last meines Lebens allein.

3. Und wenn beides stimmt?

Vorherbestimmung und freier Wille sind Freunde (so Charles Spurgeon). Sie sind zwei eigenständige Wahrheiten, die freundschaftlich miteinander verbunden sind und sich gegenseitig ergänzen – obschon sie für unser menschliches Denken eigentlich Gegensätze sind → sog. «Antinomie». **Glaube bedeutet Leben in Spannung!** Die Wahrheit gleicht einem Pferd, das geritten werden will. Lerne die Balance zu halten – und falle nicht auf der einen oder anderen Seite herunter! Es gibt zahlreiche Bibelstellen, die das geheimnisvolle Miteinander von Vorherbestimmung und freiem Willen illustrieren: Joh. 1,12+13; 2. Kor. 6,1; Phil. 2,12+13. Zudem: Verstockung des Pharaos → vgl. 2. Mo. 4,21 (Gott), 2. Mo. 7,13+14 (keine Angabe) und 2. Mo 8,11 (Pharao).

Gut zu wissen

1. Erwählung/Auserwählung

Das Wort «**erwählt**» oder «**Erwählung**» kommt etwa 250x in der Bibel vor. Zentral: Es bezieht sich immer auf die **Berufung** von Menschen (oder gar Engeln) – und **nicht** auf die Errettung:

- **Israel/Überrest aus Israel:** Den Nationen Gott vorstellen
- **Jünger:** Frucht bringen
- **Engel** = Botschafter / Diener
- **Jesus Christus:** Dienen und sein Leben hingeben
- **Gemeinde:** Gott anbeten, einander und der Welt dienen

2. Vorherbestimmung

Das Wort «vorherbestimmt» kommt nur ein paar wenige Male im NT vor. Eine zentrale Stelle ist Röm. 8,29, wo es eine spannende Verbindung zwischen Vorherbestimmung und **Vorwissen** gibt → vgl. auch 1. Petr. 1,1-2. **Weil Gott Vorkenntnisse hat, weil er etwas im Voraus weiss, deshalb kann er es bestimmen.**

3. Und die Errettung?

Die Bibel gibt uns meines Erachtens keine Hinweise, wonach Gott Menschen ungefragt für den Himmel oder die Hölle vorselektioniert. Errettung geschieht vielmehr in einem geheimnisvollen Zusammenspiel von Gott (Joh. 6,44) und Mensch (Joh. 3,16-18). **Zentral: Gott will, dass alle Menschen gerettet werden!** → Vgl. dazu: 1. Tim. 2,3-4; Hes. 18,32; 2. Petr. 3,9; 1. Joh. 2,2.

Fragen zur Weiterbearbeitung in den Kleingruppen

- ?? Was hat euch persönlich angesprochen? Wo habt ihr Fragen? Was möchtet ihr gerne mit den anderen diskutieren?
- ?? «**Souveränität Gottes**» und «**Freier Wille**»: Welche Wahrheiten möchtet ihr in euer Glaubensleben integrieren?
- ?? Was löst die Aussage: «**Glaube bedeutet Leben in Spannung!**» bei euch aus? Wo gelingt es euch, das «**Pferd der Wahrheit**» zu reiten? Wo seht ihr euch in Gefahr, auf der einen oder anderen Seite herunterzufallen?
- !! Erzählt einander, wie ihr persönlich «**errettet**» wurdet! Wo erkennt ihr Gottes Wirken – wo seid ihr selbst aktiv geworden?
- !! Betet konkret für Menschen in eurem Umfeld, dass sie im 2025 Jesus kennenlernen dürfen!

Herzlich, *Matthias Stalder*